Protokoll Nr. 31 (2015-2019)

der öffentlichen Sitzung des Beirates Schwachhausen am 24.05.2018 in der Aula der Grundschule an der Freiligrathstraße

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:20 Uhr

Anwesend waren:

a) vom Beirat Herr Carstens Frau Chaudhuri

Frau Dumas Herr Golinski
Frau Haker Herr Hasselmann
Herr Heck Herr Kostka
Frau Schmidt Frau Schneider
Herr Dr. Schober Herr Thieme

b) vom Ortsamt Frau Dr. Mathes

Herr Berger

c) Gast Herr Gassmann (Freiwilliges Politisches Jahr im Ortsamt

Schwachhausen/ Vahr)

Die Tagesordnung wird geändert: TOP 3 "Bericht aus dem Controlling-Ausschuss der Kinderund Jugendförderung" wird auf die nächste Sitzung vertagt, da die Sitzung des Controlling-Ausschusses vom Amt für Soziale Dienste abgesagt wurde. Als neuer TOP 3 wird aufgenommen: "CDU-Antrag: Anlaufstelle des Ortsamtes im Stadtteil Schwachhausen". Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung genehmigt.

Das Protokoll Nr. 30 der Beiratssitzung am 26.04.2018 wird ebenfalls angenommen.

TOP 1: Bürgeranträge, Wünsche, Anregungen und Mitteilungen in Stadtteilangelegenheiten

Mitteilungen aus der Bevölkerung

Herr Frerich (für Schwachhausen Mitglied in der Bremer Seniorenvertretung) bedankt sich, dass der Fachausschuss "Integration, Soziales und Kultur" sich des Themas Barrierefreiheit angenommen habe.¹

Mitteilungen der Beiratssprecherin

Frau Schneider teilt mit, dass in der Zeit vom 28.06. bis 14.07.2018, montags bis freitags, 15 bis 18 Uhr, auf der Emmawiese die diesjährige Sommerholzwerkstatt für Kinder ab acht Jahren stattfinden werde.

Mitteilungen aus dem Ortsamt

Frau Dr. Mathes weist darauf hin, dass

- der Fachausschuss "Globalmittel und Koordinierung" beschlossen habe, dass bis 01.09.2018 die Globalmittel-Anträge vorliegen müssten, die in der 2. Vergaberunde 2018 berücksichtigt werden sollen. Beabsichtigt sei eine Beschlussfassung in der Beiratssitzung am 27.09.2018. Augenblicklich gebe es noch Restmittel in Höhe von etwa € 26.500:
- das Mobilpünktchen an der Ecke Georg-Gröning-Straße/ Schubertstraße fertiggestellt sei;
- das Amt für Straßen und Verkehr (ASV) eine Übersicht kleinteiliger Erhaltungs

¹ Der Fachausschuss "Integration, Soziales und Kultur" hat sich bei mehreren Ortsterminen mit dem Thema Barrierefreiheit auseinandergesetzt, zuletzt am 18.05.2018 an der Örtlichkeit Schwachhauser Heerstraße/ Friedhofstraße; siehe unter Vermerk Ortsbegehung Friedhofstraße.

maßnahmen für die Stadtteile Schwachhausen vorgelegt habe.²

TOP 2: SPD-Antrag: städtebauliche Qualität in Schwachhausen erhalten

Herr Carstens trägt den Antrag seiner Fraktion vor.³ Er macht deutlich, dass es zum Erhalt der städtebaulichen Qualität im Stadtteil weiterer qualifizierter Bebauungspläne bedürfe, auch wenn deren Aufstellung schwierig sei.

Sprecher*innen aller Fraktionen unterstützen den Antrag. Herr Dr. Schober appelliert an die Hauseigentümer*innen bzw. Erbengemeinschaften, im Sinne des Stadtteils sorgsam mit ihrem Grundeigentum umzugehen.

Der Beirat unterstützt den Antrag einstimmig.

TOP 3: CDU-Antrag: Anlaufstelle des Ortsamtes im Stadtteil

Frau Haker stellt den Antrag ihrer Fraktion vor.⁴ Sie verdeutlicht, dass es für ältere Menschen beschwerlich sei, zum Ortsamt in die Vahr zu kommen. Deshalb halte sie eine weitere Anlaufstelle in Schwachhausen für sinnvoll.

Frau Becker (für Schwachhausen Mitglied in der Bremer Seniorenvertretung) berichtet, dass die von ihr angebotene Sprechstunde in der Senioreneinrichtung "Haus Sparer Dank" nicht gut angenommen werde.

Herr Bellmann (Leiter des Polizeireviers Schwachhausen) berichtet hingegen, dass die von einem Kontaktbeamten im St. Joseph-Stift angebotene Sprechzeit einmal jede Woche Zuspruch finde.

Frau Dr. Mathes macht deutlich, dass die meisten Menschen via Mail oder Telefon mit dem Ortsamt Kontakt aufnähmen, nur selten kämen sie mit ihrem Anliegen persönlich vorbei. Im Ortsamt in der Vahr müssten die Sprechzeiten zwischen 9 und 15 Uhr sichergestellt werden. Deshalb könne das Ortsamt, zumal nachdem eine Kommunale Sachbearbeiterin in Mutterschutz und anschließende Elternzeit gegangen sei, eine Außenstelle nicht bedienen.

Frau Schneider unterstreicht, dass sich die Art zu kommunizieren soweit verändert habe, dass nur noch wenige einen Bedarf sähen, persönlich vorstellig zu werden.

Mehr Bürgernähe sei durchaus wünschenswert, so Herr Carstens, allerdings stelle sich die Frage, ob eine Anlaufstelle in Schwachhausen tatsächlich notwendig sei.

Herr Heck sieht keinen Bedarf nach einer solchen Anlaufstelle. Außerdem stehe für diese kein Personal zur Verfügung.

Frau Haker zieht den Antrag zurück.

TOP 4: Film zur Beiratsarbeit und Jugendbeteiligung

Einleitend weist Frau Dr. Mathes darauf hin, dass Herr Gassmann noch bis 01.08.2018 sein Soziales Jahr Politik absolvieren werde. Sein Nachfolger werde am 15.08.2018 beginnen. Die Vielzahl der Bewerbungen, die das Ortsamt in diesem Jahr erreicht hätten, mache deutlich, dass es für diesen Bereich weiterer Stellen bedürfe.

Herr Gassmann habe einen Film erstellt, der die Tätigkeit von Beirat und Ortsamt beschreibe und Möglichkeiten der Jugendbeteiligung aufzeige. Er sei dafür gedacht, an Oberschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen vorgeführt zu werden.

Herr Gassmann führt seinen Film vor⁵ und erntet für diesen den Beifall des Beirats.

TOP 5: Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

² Die Übersicht des ASV ist als **Anlage 1** diesem Protokoll angefügt.

³ Der Antrag der SPD-Fraktion ist als **Anlage 2** diesem Protokoll angefügt.

⁴ Der Antrag der CDU-Fraktion ist als **Anlage 3** diesem Protokoll angefügt.

⁵ Der Film kann unter https://www.youtube.com/watch?v=GulSgvAHWYw&t=4s abgerufen werden.

Sprecherin	Vorsitzende	Protokoll
Schneider	Dr. Mathes	Berger